

*** BITTE BEACHTEN * BITTE BEACHTEN ***

Die Namensfrage ist leider noch immer offen, sie wird aber im Laufe der nächsten Wochen/Monaten endgültig geklärt. Bis zur definitiven Entscheidung, die publiziert wird, nach Möglichkeit bitte den vollen Namen verwenden:

visarte zürich berufsverband visuelle kunst

Redaktionsschluss nächster Rundbrief 5. Januar 2004

Geschäftsstelle Zürich Annalies Walter

Schoffelgasse 10, 8001 Zürich

Postadresse: Postfach, 8022 Zürich

Tel./Fax 01/252 41 61

Email: visartezuerich@mydiar.ch

homepage: <http://zuerich.visarte.ch>

Oeffnungszeiten: Montag 14.15 bis 17.45 Uhr

Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr

Bank Bär sei Dank für Druck und Versand

Titelbild Veronika Bischoff

INHALTVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	Seite
Ausstellungen Schoffelgasse	Seite
Winterbilder-Ausstellung Adliswil	Seite
Veranstaltungen	Seiten
KoRa/Forum	Seiten
Paris	Seite
Uebrigens	Seite
Mitteilungen	Seite
Atelierhaus Sciaredo	Seite
Ausstellungen der visarte zürich-Mitglieder	Seiten

VORSTAND

Karin Lischner, Zürich
Peter Stiefel, Kilchberg
Alfons Metzler, Brütten
Doris Michel, Zürich
Susanna Nüesch, Zürich

Co-Präsidentin
Co-Präsident

November 2003

Liebe Kolleginnen und Kollegen
Liebe Gönnermitglieder

Das Thema des visarte schweiz im nächsten Jahr ist Kunst und Bau, Kunst im öffentlichen Raum, Kunst und Landschaft. Breit gefächert wollen wir uns damit auseinandersetzen:

- Auf kulturpolitischer Ebene: Mitwirkung im Eidg. Kulturförderungsgesetz und Erhebungen der rechtlichen Grundlagen bei Stadt und Kanton;
- Erarbeitung und/oder Ueberarbeitung eines Handbuches und der Wettbewerbsrichtlinien;
- auf Symposien und mit Publikationen in Zusammenarbeit mit Architektenvereinigungen sollen potentielle Investoren und staatliche Bauträger auf die Bedeutung der Kunst im alltäglichen Leben aufmerksam gemacht werden.

Bei uns in der visarte zürich hat sich eine kleine Gruppe gebildet, die im öffentlichen Raum tätig ist, Erfahrungen austauscht und Pilotprojekte begleitet. Die Erfahrungen aus diesen Gesprächen sollen dazu beitragen, Kunst in Stadt und Land zu fördern. Mehr im Inhalt dieses Heftes.

Mit herzlichem Gruss

Karin Lischner

visarte zürich berufsverband visuelle kunst, schoffelgasse 10, 8001 zürich

**EINLADUNG ZUR
AUSSTELLUNG AN DER SCHOFFELGASSE 10**

Zell-art

VERONIKA BISCHOFF

Begegnungszeiten, Donnerstag, 20.11., und Donnerstag 27.11.2003, jeweils 18-20 Uhr

Ausstellung bis 27. November 2003

Bild

visarte zürich berufsverband visuelle kunst, schoffelgasse 10, 8001 zürich

**EINLADUNG ZUR
AUSSTELLUNG AN DER SCHOFFELGASSE 10**

**prints
monika obermayr**

Vernissage Donnerstag, 4. Dezember 2003, 19-22 Uhr
Spezial-Oeffnungszeiten: Donnerstag, 11.12.2003 und
Donnerstag, 18.12.2003, jeweils 18-21 Uhr
oder nach telefonischer Abmachung (079 219 94 28)

Ausstellung bis 18. Dezember 2003

Bild

Ausblick

Als Alternative zur „offenen Schoffelgasse“ möchten wir ein anderes Pilotprojekt lancieren. Wir treffen uns einmal pro Monat bei einer Künstlerin/einem Künstler im Atelier. Auch hier mit der Idee: Sich besser kennenzulernen, „zu netzwerken“, Ideen auszutauschen. Vor allem aber möchten wir mehr über die Arbeiten der betreffenden KünstlerInnen erfahren. Wir treffen uns am

**Donnerstag, 11. Dezember 2003, ab 19 Uhr
im Atelier von Susanne Keller am Ottenweg 16, 8008 Zürich**

und am

**Donnerstag, 22. Januar 2004, ab 19 Uhr
im Atelier von Hannes Binder, Haldenbachstrasse 29, 8001 Zürich**

Wer sich für diese Initiative erwärmen kann, öffne ebenfalls sein Atelier, damit diese anregenden Abende weitergeführt werden können.

Unser beliebter, teils mehr, teils weniger besuchte

OFFENE TREFFPUNKT

zur freien Gesprächsrunde findet natürlich immer noch statt am

**1. Samstag des Monats ab 10.30 Uhr,
im
Café Terrasse beim Bellevue**

Gäste und Freunde sind selbstverständlich ebenfalls immer herzlich willkommen. Im hinteren – eigentlich geschlossenen – Teil, vis-à-vis der Bar, ist für visarte zürich eine stille Ecke reserviert. Dauer des Treffpunktes je nach Lust und Laune.

VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGEN

1. Atelierbesuch bei Paul Sieber vom 10. September 2003

11 Personen verbrachten einen herrlichen und – trotz schlechtester Wettervorhersage – relativ warmen und langen Abend beim Werkplatz von Paul Sieber in Zürich-Tiefenbrunnen. Die kleine Führung durch sein schönes Reich und die spezielle Atmosphäre des Platzes waren von vornherein schon fast Garantie für ein Gelingen dieses Anlasses. Und so war es denn auch: Die Gespräche der sehr gemischten Gruppe wechselten fließend von ernst, lebensnah, lustig, persönlich, die Arbeit betreffend (Kurt und seine Naturfedertechnik sei speziell erwähnt!). Es gab viel Erfahrungsaustausch, selbst die neueste Schmiedetechnik für Spezialrückenkratzer made in Zurich wurde hautnah vorgestellt. Das Eisen glühte, die Herzen waren warm und die Grillwürstchen schmackhaft. Das sehr positive Feedback aller Beteiligten macht „Lust auf mehr“...

A.W.

(Fotos)

VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGEN

2. Atelierbesuch bei Brigitta Gabban vom 5. November 2003

Rätsel: Was ist das:

Ein altes Haus im Zürcher Seefeld, darin ein schöner, relativ kleiner Raum, wo eine ganz spezielle, eindruckliche, luftige Riesenblume an der Decke wächst, weisse, schwerelose Köpfe am Boden, Farbe und Wohlfühlstimmung rundum, Schneesturm-Winterbilder, liebevoll gestaltete, sehr spezielle und persönliche Notizbücher, Venedig-Tagebuchblätter aus Fundstücken...

Eine kurze Profi-Nepal-Diashow (mit Ton!) im Nebenraum zur Spezialbesichtigung für special guests (Albert sei ebenfalls Dank!), ein Glastisch mit guten Leckereien, spannende Menschen darum herum, aufgeräumte Stimmung und viele interessante Gespräche...

Nochmals: Was könnte das wohl sein? Antworten ab sofort an die übliche Sekretariatsadresse. Die erste richtige Lösung gewinnt.

1. Preis: Atelierbesuch beim Gewinner im Februar!

AW

Fotos



"Culur" von Gottfried Honegger, Installation auf der Hochwasser-Schutzmauer bei Maloja. Foto: Peter Münger, aus der Culur-Broschüre (siehe www.culur.ch).

Schon viel ist geschrieben, oft ist diskutiert worden über Kunst und Öffentlichkeit. Wir von der visarte sind uns - so glauben wir wenigstens - einig über die Bedeutung von Kunst in öffentlichen Anlagen und Räumen, wie auch in der Landschaft.

Um nur einiges zu erwähnen: Kunst im öffentlichen Raum kann

- dem Ort eine Identität, ein unverwechselbares Gesicht geben
- einen genius loci entstehen lassen
- Identifikationsmöglichkeiten bieten etc.

Nach vielen Diskussionen haben sich einige Mitglieder der visarte.zürich aus verschiedenen Fachrichtungen - Bildende Kunst, Architektur, Städtebau, Ingenieurwesen - zu einer lockeren Arbeitsgruppe zum Aufbau einer Kontaktstelle zusammen gefunden. Worten sollen nun Taten folgen!

Gemeinsam ist ihnen:

- dass sie alle bei Projekten im öffentlichen Raum tätig waren, d.h. Projekte initiiert bzw. realisiert haben
- dass sie tatkräftig mithelfen wollen, dass Kunst und Bau, Kunst und öffentlicher Raum (in Stadt und Landschaft) letztendlich zu einer Selbstverständlichkeit werden, genau so wie heute Infrastruktur und Energieversorgung integrierender Bestandteil jedes Neubau- oder Umbauprojektes sind
- dass sie das gegenseitige Verständnis zwischen Behörden, BewohnerInnen, BesucherInnen und KünstlerInnen verbessern möchten

- dass sie den Gemeinden bei der Auswahl der KünstlerInnen und bei der Ausführung behilflich sein wollen

Die Kontaktstelle möchte Gemeinden, private BauherrInnen, ArchitektInnen, Ingenieure und EinzelinitiantInnen beraten, indem sie z.B.

- mögliche Orte und Räume für öffentliche Kunst evaluiert und über mögliche Werkformen informiert,
- Beispiele öffentlicher Kunst im Hinblick auf die konkrete Situation zeigt
- die möglichen Vorgehensweisen erklärt und Finanzierungsmöglichkeiten aufzeigt
- bei der Suche nach geeigneten Kunstschaaffenden hilft
- bei der Formulierung von Wettbewerbsprogrammen, Pflichtenheften und Werkverträgen Unterstützung leistet

An konkreten Projekten sollen unsere Möglichkeiten erprobt und der effektivste Weg gefunden werden.

Wer Interesse am Thema hat, wer tatkräftig in der Arbeitsgruppe mitwirken, Projekte im Bereich Kunst und Bau/Landschaft realisieren möchte oder bereits Erfahrungen (möglichst gute) gemacht hat, wendet sich an:

<atelier kunstgriff>

Michael Nanz

Karin R. Lischner

Dorfstrasse 32

8906 Bonstetten

Tel. 01 700 60 41

m.nanz@lindenberg3.ch

FORUM

Unter dieser Rubrik entsteht vielleicht eine neue Plattform? Hier können visarte-Mitglieder Anregungen geben, aufbauende Kritik, Wünsche betreffend Aktivitäten, Meinungen, urbane Empfindungen und sonstige Beobachtungen zu allem, was mit unserem Verein und/oder Kunst zusammenhängt.

Vielleicht ist es ein Bedürfnis? Vielleicht auch nicht? Wir werden sehen...

Unsere Sekretariatsadresse findet Ihr innen auf dem Umschlagsblatt.

AW

Fotos

Paris

Im Frühjahr 2003 durften wir diese faszinierende Stadt kennenlernen und in der Cité des Arts arbeiten. Nach einem kurzem Erkundungstrip im November des vergangenen Jahres begannen wir den Werkaufenthalt mit einer gemeinsamen Woche. Wir erkundeten die Gegend, hielten mit den verschiedensten Techniken die ersten Eindrücke fest. Aus dieser Zeit stammt auch die Idee, gemeinsam eine Art „Studienführer für Künstlerinnen und Architektinnen“ zusammenzustellen. Unsere Erfahrungen können eventuell unseren „Nachkommenden“ oder Parisbesucherinnen die manchmal mühsame Suche erleichtern. So haben wir Hinweise, wo in der näheren Umgebung geeignetes Material (Papier, Farben, Kopieranstalten, Fotogeschäften etc.), zu finden sind, sowie Angaben über preislich günstige lebhaftes Bistros, Dokumentationsstellen unserer Fachgebiete, aber auch städtebaulich oder sozial sich im Umbruch befindende, sogenannte „In- Quartiere“ Museen abseits vom Touristenstrom oder landschaftlich beeindruckende öffentliche Räume.

Wir danken auch allen denen, die uns wertvolle Hinweise gegeben haben.

Die Grossstadt, ein kleinräumiges Quartier in unmittelbarer Umgebung (Marais, Ile St. Louis), ein grosszügiges Atelier und viele internationale Begegnungen beflügelten uns. Es war eine intensive Lebens- und Arbeitszeit.

Wir haben unsere Erfahrungen und einige Arbeiten in einer Dokumentation festgehalten und wären gerne bereit, diese interessierten Mitgliedern zeitweise zur Verfügung zu stellen und über unsere Eindrücke zu berichten. Ruft uns doch einfach an.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die tolle Gelegenheit, in Paris zu arbeiten, bei allen Mitgliedern der visarte.zuerich, dem Vorstand und Annelies Walter bedanken.

Rosmarie Baumann-Ott

Karin R. Lischner

Übrigens

Grenchen: Kunst im öffentlichen Raum

Die Stadt Grenchen, genauer das Amt für Kultur und die Baudirektion, haben anlässlich der Grenchner Wohntage einen „Kunst“führer vorgestellt. Den Standort aller 140 Kunstwerken, die Bauten und Aussenanlagen in Grenchen mit prägen, zeigt eine Karte. 15 Kunstwerke wurden ausgewählt und in einem Kalender dokumentiert. Begleitet wird diese Dokumentation von einer Ausstellung im Kunsthaus Grenchen mit Druckgrafik aus der Sammlung (bis 16. November 2003). Dort hängen auch die Originalfotografien

des Grenchner Fotografen Christof Wider, die weit eindrucksvoller sind, als der Kalender es vermuten lässt.

MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN

"Multiples + Originale" in der Galerie Zimmermannshaus / Brugg

Ausstellung bis 16. November 2003

Vincenzo Baviera	Hellmut Bruch	Mayo Bucher
Victoria Coeln	Alan Ebnother	Gunter Frenzel
Gottfried Honegger	Franz Immoos	Stefan Kauffungen
Imi Knöbel	Jean Mauboulès	Christian Megert
Oliver Mosset	müller-emil	Jochen Röder
Nelly Rudin	Natale Sapone	Ruth Senn
Harald Schmitz-Schmelzer	Tilman	Peter Willen

Taggeldkasse für bildende KünstlerInnen

Immer wieder hören wir, dass Mitglieder sich im Krankheitsfall **zu spät** um das Taggeld kümmern. Bitte vergesst nicht, im Krankheitsfall das Formular **innert 14 Tagen** zu verlangen bei der

Taggeldkasse für bildende KünstlerInnen

Gabrielle Wagner

Postfach 4338, 8022 Zürich

Tel. 01 284 31 13 Fax 01 284 47 33

AKKU Künstler Atelier Uster

Förderpreis für das Jahr 2003 geht an das Künstlerduo Perriard/Hofmann

Der Förderpreis in der Form eines Gratisateliers, mit Ausstellung und Katalog zum Abschluss des Jahres, wurde für das Jahr 2004 an das Künstlerduo Thierry Perriard/Vincent Hofmann, Bubikon/ZH, vergeben.

Die Künstler Vincent Hofmann (Jahrgang 1980) und Thierry Perriard (Jahrgang 1978) sind beide in Ausbildung an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Zürich, Vincent Hofmann im Bereich Bildende Kunst und Thierry Perriard im Bereich Lehrberufe für Gestaltende Kunst.

Aufgrund der Ausschreibung in der Tagespresse und im Internet www.akuuster.ch haben sich insgesamt 36 Künstlerinnen und Künstler aus der Schweiz und dem Ausland für das Atelier beworben. Der Förderpreis wurde dieses Jahr zum 12. Mal vergeben.

AUSSTELLUNGEN der visarte zürich-Mitglieder

BAUMGARTNER Guido Bernhard

Malerei

Objekte

Apéro 16.11., 11-13 Uhr

Finissage 7.12., 11-13 Uhr

art 5 galerie, Dr. Regina Schmid, Lindauerstrasse 5, 8309 Nürens Dorf

(Tel. 043 266 32 32)

BAUMANN Guido

Sonntagsapéro 16. November 11-13 Uhr

Ausstellung bis 7. Dezember 2003

Art 5 Galerie, Regina Schmid, Lindauerstrasse 5, 8309 Nürens Dorf

(Tel. 043 266 32 32)

BINDER Hannes

Neue Bilder

Apéro am letzten Tag, 23.11.2003, 12-15 Uhr

Galerie Jörg Stummer, Kapfsteig 31/Ecke Witikonstrasse, 8029 Zürich,

Tel. 01 380 45 15)

BELIN Barbara

Apéro 16.11.03, 13-17 Uhr

Finissage 7.12.03, 13-17 Uhr

Galerie für Gegenwartskunst Elfi Bohrer, Im Dorfzentrum Burgwies, 8906 Bonstetten

(Tel. 01 700 32 10)

GALLIZZI Eva/PERSCHEL Hannah/THEIS Marianne

Galerien-Sonntag 23.11.2003, 11-16 Uhr

Ausstellung bis 23. November 2003

RW Fine Arts Collection Limited, Pflanzschulstrasse 17, 8411 Winterthur

(Tel. 052 232 00 60)

GALLIZZI Eva

Internationaler Künstlerwettbewerb

Ausstellung bis 6. Januar 2004

Kursaal, D-97708 Bad Bocklet (täglich geöffnet von 13-17 Uhr)

GALLIZZI Eva, PERSCHEL Hannah, THEIS Marianne u.v.a.

Ausstellung bis 28. November 2003

RW Fine Arts Collection Limited, Pflanzschulstrasse 17, 8411 Winterthur

(Tel. 052 232 00 60)

GÖTZ Ursula

„Ernte“

Ausstellung vom 14.12. 2003 bis 25. Januar 2004

Museum Allerheiligen, Forum Vebikus, Baumgartenstrasse 61, Schaffhausen

GÖTZ Ursula

„small is beautiful“

Ausstellung vom 7.12. bis 21.12.2003

Galerie Ursula Huber, Hübelistrasse, 4600 Olzrn

GROSSMANN Helen u.v.a.

„Daheim“

1-tätige Gruppenausstellung Sonntag, 30. November 2003, 9-21 Uhr, mit Brunch

Galerie Oxyd, Werkhalle, Wieshofstrasse 108, 8408 Winterthur-Wülflingen

HARVEY Barbara

Ausstellung bis März 2004

Dow Europe GmbH, Bachtobelstrasse 3, 8810 Horgen (Tel. 01 728 25 31), Besichtigung zu den normalen Bürozeiten

HEGNAUER Rahel

lüften

Ausstellung bis 12. Dezember 2003

Stadt Uster, Foyer Stadthaus, Uster

JANS Werner Ignaz

Skulpturen

Vernissage 22.11.2003, ab 16 Uhr

Apéro So. 13.12.03, 11-14 Uhr

Ausstellung bis 24.12.03

Atelier Alexander, Wüflingersstrasse 258, 8408 Winterthur (Tel. 052 222 91 84)

ISLIKER Maria Regina

Vernissage Samstag, 22. November 2003, 16-19 Uhr

Ausstellung bis Mitte Dezember 2003

Galerie Wagner, Bahnhofstrasse 1, 8304 Wallisellen (Tel. 01 831 19 18)

LERCH Heidi

Ausstellung bis 16. November 2003

kulturverein oxyd, Werkhalle, Wieshofstrasse 108, 8408 Wülflingen

KUHN Rosina

„Sunset Boulevard“ Los Angeles

Ausstellung bis 22. November 2003

Neue Galerie 6, Kasinostrasse 38, 5000 Aarau (Tel. 062 837 78 78)

MALCHE Brigitta

Der fünfte Tag

Openhouse 15./16.11., 11-18 Uhr, Führung und Apéro mit Brigitta Malche

Galerie Annamarie M. Andersen, Bodmerstrasse 8, 8002 Zürich (Tel. 01 281 18 81)

MANON

Neue Bilder und eine Installation

Ausstellung bis 6. Dezember 2003

Galerie Baviera, Zwinglistrasse 10, 8004 Zürich

MÄTZLER Regine

Bilder

Apéro 7. Dezember, 11-13 Uhr

Paulus-Akademie, Carl-Spittelerstrasse 38, 8053 Zürich (Tel. 01 381 34 00)

MURBACH Gottfried

„schwarz und weiss+“, Objekte und Bilder

Ausstellung bis 23. November 2003

Galerie am Leewasser, Eisengasse 8, 6440 Brunnen

ROHR Ulla und SALFNER Bernd R.

„hautdünn“ – Installation

Ausstellung bis 7. Dezember 03

Forum Vebikus, Kulturzentrum Kammgarn, Schaffhausen

ROHR Ulla

Vernissage 28.11. ab 19 Uhr

Atelierausstellung bis 7. Dezember 2003

Atelier Rikon, Werkhof

ROTH Esther

Finissage 23.11.03, 11-13 Uhr

Galerie Jeannette Catrina, Schulhausstrasse 2, 8618 Oetwil a.S.

SAHLI Erich

Ausstellung bis 29.11.2003

Galerie Krebsen, Studiestraede 17A, 1455 Kobenhavn (Tel. 3312 3174)

SHE Suzanne Waldvogel-Hürzeler-Erb

Werke aus den letzten 3 Jahrzehnten

SHE ist anwesend bis 17.12. jeweils jeden Mittwochnachmittag von 13.45-16.30 Uhr

Ausstellung bis 8. Januar 2004

Galerie im Stadthaus, Oberhauserstrasse 25/27, 8152 Opfikon-Glattbrugg (Tel. 01 829 82 21)

STEINER Ernst

Zahl und Zeit, Das Geheimnis der Gestaltwerdung oder Das Geheimnis der Kommunikation

Vernissage 26.11.2003, 19 Uhr

Ausstellung bis 22. Dezember 2003

Galerie Artefakt, Palais Ferstel, Strauchgasse 2, Wien (Tel. 533 22 55)

ZÜST Inez

Vernissage 26.11., 18-20 Uhr

Ausstellung bis 24. Dezember 2003

Galerie zum grauen Wind, Oberdorfstrasse 22, 8001 Zürich

ZWAHLEN Alex und Nelly

Vernissage 21.11.03, 18 Uhr

Finissage 7.12.03, 14 Uhr

Im Alterszentrum Dietlikon , Oeffnungszeiten Di-So. 14-18 Uhr

ZÜRCHER KÜNSTLER IN DER TONI-MOLKEREI, ZÜRICH

Gruppenausstellung von visarte zürich-KünstlerInnen

Zeichnung - Zeichen

Konzept: Susanna Nüesch, Barbara Roth und Peter Stiefel

Vernissage 19. Dezember 2003

Ausstellung bis 2. Januar 2004

Während der Delegiertenversammlung von Juni 2004 findet in Glarus eine **Skulpturen-
renausstellung** statt. Wer nähere Informationen darüber möchte, wendet sich bitte an
skulptura.glarus@bluewin.ch

OPEN AIR-AUSSTELLUNGEN

HEGNAUER Rahel

Nest, Installation, 2003

Ausstellungsdauer: Bis auf weiteres

Grünauring 51, 8064 Zürich, Innenhof, Eingang Bändlistrasse 48,

ROHR Ulla u.v.a.

Fassadenmalereien

Schwarzhorngrasse in Stein am Rhein

WYSS Elsie

Rot-Weiss

bis Winter 2003/2004

Stadt Uster, bildende Kunst, Stadthauswiese

B Ü C H E R

KUHN Rosina

„Sunset Boulevard“ Los Angeles

mit 54 farbigen Reproduktionen, limitierte Auflage von 350 Exemplaren, jedes Buch nummeriert und eigenhändig signiert, Normalausgabe Fr. 250.--, Spezialausgabe 1/50 Fr. 350.--, Spezialausgabe mit Aquarell 1/12 Fr. 1'100.—

Bestellen bei Neue Galerie 6, Milchgasse 35, 5000 Aarau

STREBEL Hannes

Tamerlans Lofts

In einer alten Uhrenfabrik entsteht eine neue Wohnform

66 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen, 23x16 cm, Hardcover, deutsch, CHF 32.--, Euro 20.--, ISBN 3-7212-0433-6 Niggli

WYSS Elsie

Werkkatalog

Bilder und Raumkonzepte

Vorwort von John Matheson

36 Seiten, zahlreiche Abbildungen

Edition Nomad, Meilen/Elsie Wyss, Zürich